

Anlage 2: Inhaltliche Gestaltung / Ablauf:

- Grundgedanke des SAT ist die **Präsentation der Regionen des Landes Sachsen-Anhalt in Ihrer Attraktivität und kulturellen Vielfalt**. Organisatorisch wird dazu Sachsen-Anhalt in folgende fünf Hauptregionen unterteilt, welche auch im Fokus des Tourismusmarketings des Landes stehen: Altmark / Anhalt-Dessau-Wittenberg / Halle-Saale-Unstrut / Magdeburg-Elbe-Börde-Heide / Harz.
- Diese Regionen erhalten je einen gesonderten Bereich (Regionaldörfer), wo Sie sich präsentieren können. Darunter subsummieren sich dann jeweils weitere Landkreise, Städte, Unterregionen etc.
- Weiterer wichtiger Bestandteil ist die Präsentation von öffentlichen Akteuren und Behörden wie der Landesregierung, der Feuerwehr, dem THW, der Bundeswehr, Kirchen, Hochschulen, Hilfsorganisationen, Polizei, NASA etc., teils mit eigenen Bühnen
- Die dritte tragende Säule des Festes sind **überregionale Medien**, die im Wesentlichen für das **Unterhaltungsprogramm** sorgen.
- Das Gesamtprogramm des SAT findet zum größten Teil auf den diversen Bühnen statt. So hat jede Region eine kleinere Bühne, es gibt eine zentrale große Gastgeberbühne, Bühnen der Medienanstalten sowie nach Bedarf und Akteuren weitere Bühnen. Beim 18. SAT 2014 in Wernigerode gab es z. B. 16 Bühnen.
- Die einzelnen Programmbestandteile sind zu ca. 60 bis 80 Prozent gesetzt und kommen von außen (Regionen, Medien etc.).
- **Feste Highlights des Veranstaltungsprogramms:**
 - Eröffnung durch Ministerpräsidenten und Oberbürgermeister
 - Fest- und Showprogramme der Medienanstalten
 - Präsentation und Programme der Regionen
 - NASA Castingshow
 - Großer Festumzug am Sonntag
- Darüber hinaus bieten sich für den Gastgeber Möglichkeiten, eigene thematische und **kulturelle Akzente zu setzen** sowie regionale Akteure in das Festgeschehen zu integrieren.
- **Stadtjubiläen und Festjahre wurden in der Vergangenheit** bereits mehrfach von Ausrichterstädten mit der Ausrichtung des SAT kombiniert. So war der SAT z. B. 2015 in Köthen das zentrale Ereignis innerhalb des Festjahres zum 900. Stadtjubiläum, zu dem analog zur WES QLB verschiedene thematische Arbeitsgruppen eine Vielzahl von Veranstaltungen organisierte.
- Darüber hinaus ist es üblich (sowie im Rahmen des Sponsorings erforderlich), der regionalen Wirtschaft sowie ansässigen Unternehmen Platz zur Präsentation einzuräumen.
- Weitere Bestandteile der Gesamtkonzeption, die in der Vergangenheit sinnvolle Ergänzungen sowie zusätzliche Einnahmequellen boten, waren z. B. (Trödel-) Märkte, Schausteller (Kirmes)